











abtuell

SC BARIENRODE E. V.

·Fußball · Gymnastik · Leichtathletik · Ringtennis · Spiele · Tennis . Tischtennis · Turnen · Volkstanz ·

1. Vorsitzender: 2. Vorsitzender: Schriftführer: Kassenwart: Sportwart: Clubheim: Konten:

Hans Görtz, Eichstraße 33, Telefon: 263652

Willi Lücke, Am Brink 8, Tel. 261408 Hannelore Meder, Lehrnkamp 12, Telefon: 261105 Heinz Hildebrandt, Eichstraße 43, Telefon: 262337

Telefon: 262343 Telefon: 202343 Kreissparkasse Barienrode 53 799 119, (BLZ 259 501 44)

Volksbank Hildesheim 119 830, (BLZ 259 900 11)

Postscheckkonto Hannover 318966-302

Einladung

Der Vorstand des SC Barienrode lädt alle Mitglieder des Vereins zur 18. ordentlichen Jahreshauptversammlung für

Montag, den 25. Februar 1985 - 19.30 Uhr -

in das Clubheim ein.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Grußworte
- 3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- 4. Diskussion über die in dieser Ausgabe des aktuell vorliegenden Rechenschaftsberichte der Abteilungen
- 5. Ehrungen
- 6. Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer
- 7. Feststellung der Stimmberechtigten It. Anwesenheitsliste
- 8. Aussprache über den Kassenbericht und Entlastung der Kassenführung
- 9. Wahl eines Versammlungsleiters
- 10. Entlastung des Vorstandes
- 11. Neuwahlen
- 12. Haushaltsplan 1985 und Festsetzung der Beiträge
- 13. Anträge
- 14. Schlußwort

Wir bitten um rege Beteiligung.



Gardinen Teppichböden Polsterarbeiten

Hildesheim-Ochtersum · Kurt-Schumacher-Str. 27a

Telefon 05121/263206



Liebe SC-Familie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Zum Jahreswechsel läßt jeder von uns das Geschehen des vergangenen Jahres Revue passieren. Dabei werden sicher die erfreulichen Erlebnisse im Vordergrund stehen, aber auch weniger schöne Ereignisse werden sich wieder melden.

Dieses ,Sicherinnern' ist so oder so eine gute Sache. Hat man all das, was man sich vorgenommen hatte, auch erfüllt oder - und auch da sollte man gegen sich selbst ehrlich

sein - ist noch einiges liegengeblieben?

Nun, es wäre für den einzelnen und auch für unsere Sportgemeinschaft nicht gut, wenn man sozusagen wunschlos glücklich ist. Wünsche haben das Gute an sich, daß durch sie Aktivitäten in Gang gesetzt werden, denn Hand aufs Herz - wer möchte sich nicht gern seine Wünsche erfüllen? Und weil bestimmt schon wieder eine lange Liste von Wünschen auf Erledigung wartet, wird das Jahr 1985 von uns auch wieder den vollen Einsatz fordern.

So wie ich selbst im ganz persönlichen Bereich meine Vorstellung über zu erledigende Dinge im neuen Jahr habe, so würde ich mich natürlich freuen, wenn auch unsere große Sportlerfamilie und Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mit viel Schwung und frischem Mut die Aufgaben des neuen Jahres anpackten. Es wäre mein herzlichster Wunsch, wenn wir einiges davon in einer guten Dorfgemeinschaft zusammen erledigen könnten.

Und wenn es uns darüber hinaus noch gelingen sollte, denjenigen Mitmenschen zu helfen, die durch irgendwelche Umstände in Not und Bedrängnis geraten sind und deshalb unseren Beistand benötigen, kann es für uns alle nur ein gutes Jahr 1985 werden.



Jahresberichte 1984

Zum Protokoll der 17. Jahreshauptversammlung verweisen wir auf den Bericht im "aktuell" vom Mai/Juni 1984.

Sportwart Heinz Hildebrandt:

Das Sportjahr 1984 liegt hinter uns und die Außensaison ist abgeschlossen. Das Vereins- und Mehrkampfsportfest konnte am 29. und 30. Juni bei annehmbaren Wetterbedingungen durchgeführt werden. Von 130 Teilnehmern wurden 108 Sportler mit einer Mehrkampfnadel ausgezeichnet. In den Dreikampfdisziplinen wurden die Leistungen auch für das Deutsche Sportabzeichen gewertet. Leider bemühten sich viele Sportler, die bis dahin erfolgreich waren, nicht mehr, die letzten beiden Bedingungen zu erfüllen, so daß der SC Barienrode nicht an die Vorjahreszahl der abgelegten Prüfungen anschließen kann.

Am Burgbergturnfest in Bad Salzdetfurth nahmen auch in diesem Jahr 19 Sportler mit recht gutem Erfolg teil.

Seit Eröffnung der Steinberg-Sporthalle in Diekholzen hat auch der SC Barienrode eine Hobby-Volleyballabteilung. Bei bisher durchgeführten Mixed-Volleyballpokalturnieren mit jeweils 9 Mannschaften konnte die Mannschaft des SC einmal den 1. und zweimal den 2. Sieger stellen.

Das Sportgeschehen der anderen Mannschaftssportabteilungen ist aus den Berichten zu ersehen.

Allen Sportlern für 1985 viel Erfolg!

Jugendwartin Hannelore Funke:

15 Kinder und Jugendliche verbrachten wieder einen Teil ihrer Sommerferien in einem Ferienlager des Kreissportbundes Hildesheim. Auch für den nächsten Sommer sind die Ausschreibungen herausgekommen und die ersten Meldungen liegen bereits vor. Anmeldeformulare gibt es in der Turnhalle beim Übungsleiter. Aus-

Rolf Saffran

Rundfunk- und Fernsehtechnikermeister

Verkauf von HiFi-Stereoanlagen und Fernsehgeräten Reparatur - Antennenbau

Bergfeldstr. 8 Tel. 26 46 65

3201 Barienrode

kunft und Anmeldungen ab sofort bei mir: Hannelore Funke, Am Holze 3, 3204 Nordstemmen 3, OT Barnten, Tel.: 05066/61567 oder bei Hans Görtz.

Anfang des Jahres gab's ein lustiges und buntes Treiben beim Kinderfasching in unserer prima geschmückten Sporthalle. Dank der vielen Helfer war dieser Nachmittag für alle Kinder, ob groß oder klein, eine tolle Sache, Gleiche Resonanz fand der in diesem Jahr erstmalig stattgefundene Herbstmarkt am 10. November 1984. Alle Abteilungen hatten sich etwas einfallen lassen, so daß an diesem Nachmittag ein buntes Angebot gemacht wurde. Alle kleinen und größeren "Marktfrauen" und "-männer" waren mit ihrem Umsatz zufrieden, der Besucherstrom brach in den 3 Stunden nicht ab und die Kaffeestube war fast ausverkauft. Der Erlös aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf von fast 300,- DM ging der Jugendarbeit im SC Barienrode zu. Die einzelnen "Budenbesitzer" und "Marktverkäufer" konnten mit ihrem Erlös ihr Taschengeld vor Weihnachten sicher gut aufbessern. Alle hatten ihren Spaß und so ist auch für 1985 ein Herbstmarkt geplant.

Lebensmittel · Gemischtwaren · Toto und Lotto

Magdalene Meier

Eichstraße 3, Barienrode

Tischtenniswart Friedemann Rasper:

Das Jahr 1984 brachte unserer Abteilung große Erfolge und damit besondere Beachtung in unserem Ort bzw. im Sportkreis Hildesheim. Die Punktspielserie 1983/84, die im April endete, bescherte unseren fünf Herrenteams vier Aufsteiger und vier Staffelsiege. Somit spielt unsere I. Herren erstmals in der I. Bezirksklasse. Im Jugendbereich konnten wir

ebenfalls mit fünf Mannschaften am Punktspielbetrieb teilnehmen. Durch die neuen Mannschaften im Schülerbereich waren die Tabellenplätze, bis auf die Mädchen, im unteren Drittel zu finden.

Das größte sportliche Ereignis, nicht nur für unsere Abteilung, sondern wohl auch für den ganzen Verein, war das Abschneiden unserer I. Herren im Kreispokal. Von 208 gestarteten Mannschaften erreichten wir das Endspiel und besiegten vor großer Kulisse den TTC-Lechstedt.

Trotz geringer Beteiligung der Barienroder Spieler beim Gemeinde-Pokalturnier in Diekholzen erzielten wir achtbare Erfolge. Insbesondere die aktiven Herren und Damen sowie Schülerinnen holten die ersten Plätze nach Barienrode.

Hervorragende Plazierungen erlangten un-

sere Herren bei verschiedenen Turnieren auf Kreisebene.

Auch 1984 trugen wir wieder Freundschaftsspiele aus und konnten dabei eine neue Freundschaft mit Hahndorf im Krs. Goslar schließen.

Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften erspielten sich unsere Herren folgende Plätze:

Platz 3 Uwe Bleckmann, C-Klasse Platz 1 Henry Härtinger, D-Klasse Härtinger/Schäfer, Herren-Doppel Platz 3 Ihnen, wie auch Christine Hartmann, die im Damen-Einzel den 2. Platz und im Mixed mit Stefan Kallohn den 1. Platz belegte, gratulieren wir zu diesen Erfol-

Am 24.11. führten wir erstmals die Mini-Meisterschaften durch. Von den acht beteiligten Spielern haben sich für den Kreisentscheid am 9. Februar 1985 qualifiziert:

Mädchen:

- 1. Svenja Hoffmann
- 2. Merle Peitzmeyer
- 3. Birgit Schwarz

Jungen:

- 1. Malte Grimm
- 2. Lutz Fromhage
- 3. Ingo Rasper

Von diesem Nachwuchs erhoffen wir uns neue Mannschaften im Schüler-B-Bereich.



Mini-Meisterschaften 1984

Nach Abschluß der ersten Halbserie ergeben sich im Punktspielbereich folgen-

de Tabellenplätze: Platz 1 I. Herren Platz 3 II. Herren Platz 1 III. Herren Platz 10 IV. Herren Platz 4 V. Herren Platz 3 Mädchen Platz 4 Schülerinnen Platz 5

Schüler Plate 3 Von den beiden Herbstmeistern erhoffen wir uns weitere Aufstiege.

Bei den Vereinsmeisterschaften gab es nach spannenden Spielen folgende Sieger: Herren A:

- 1. Torsten Roscher
- 2. Klaus Schiller
- 3. Frank Kohne Herren B:
- 1. Friedemann Rasper
- 2. Karl-Heinz Stein
- 3. Norbert Arnold Herren-Doppel: (zugeloste Partner)
- 1. Jens Kleinschmidt/Ivo Grünhagen
- 2. Henry Härtinger/Thomas Richter
- 3. Frank Kohne/Markus Bruns Mädchen:
- 1. Susanne Schiller
- 2. Kathrin Franzmann
- 3. Bettina Schwarz

Schülerinnen A:

- 1. Petra Richter
- 2. Katja Lemberg
- 3. Nicole Falk
- Schülerinnen B:
- 1. Svenja Hoffmann
- 2. Birgit Schwarz
 3. Sonja Hoffmann
 männl. Jugend:
- 1. Volker Läsche
- 2. Patric Kleineidam
- 3. Nihat Demircan Schüler B:
- 1. Malte Grimm
- 2. Lutz Fromhage
- 3. Timo Krawietz

Während des Weihnachtskegelns wurden folgende Jugendliche für besonderen Trainingsfleiß mit Buchpreisen ausgezeichnet:

1. Volker Läsche, 2. Katja Lemberg.

3. Petra Richter und Sascha Lemberg. Charly Stein führte wieder durch das Skat-Programm am 8. Dezember 1984. Die ersten Preise holten sich Hubert Freier, Thomas Richter und Karl-Heinz Ebert.

Auch die anderen gesellschaftlichen Aktivitäten unserer Abteilung wie Himmelfahrtstour, Jugendfahrt, Grillfete und Weihnachtskegeln kamen gut an.



Die 3. Herren – TT-Herbstmeister 1984 – v.l. G. Busse, F. Rasper, M. Bruns, J. Reinelt, P. Kleineidam, T. Niehaus.

Unser Bestreben ist es, für die kommende Saison zusätzlich eine Jugend- und eine Damen-Mannschaft zu bekommen.

Herzlichen Dank allen, die sich im letzten Jahr im sportlichen und gesellschaftlichen Bereich für unsere Abteilung eingesetzt haben.

Fußballwart Bernd Kieslinger:

1. Herrenmannschaft

In der Spielzeit 1983/84 belegte die Mannschaft den viertletzten Platz und konnte somit gerade noch dem Abstieg entrinnen. In der Herbstserie der Spielzeit 84/85 wurde in den ersten Spielen nach ansprechenden Leistungen einige gute Erfolge erzielt. Nach Beendigung der Spiele konnte der Anschluß an das Mittelfeld gehalten werden. Für die Rückrunde ist der Mannschaft mit ihrem Trainer alles Gute zu wünschen in der Hoffnung, daß gegen Ende der Saison ein sicherer Platz im Mittelfeld erreicht werden kann.

Alte Herren

Die Saison 1983/84 wurde mit dem 4. Tabellenplatz abgeschlossen. Mit Beginn der neuen Serie kam aber die große Ernüchterung. Gleich im ersten Spiel wur-

den die "Oldies" mit 5:2 vom Platz gefegt. Auch in den weiteren Spielen mußten - bedingt durch eine oft nicht mit elf Mann angetretene Mannschaft - Niederlagen eingesteckt werden. Daß aber trotzdem noch technische und kämpferische Substanz in der Mannschaft steckt, konte gegen den haushohen Favoriten FC Alfeld bewiesen werden. Nach einem 0:2 konnte noch ein 3:2 Sieg errungen werden.

Die Herbstserie wurde zwar mit dem drittletzten Platz abgeschlossen, aber der Anschluß nach oben ist erhalten geblieben.

Damenmannschaft

Hier sind erfreuliche Dinge zu berichten. Nachdem die Saison 83/84 noch mit dem letzten Platz beendet wurde, konnte in der neuen Serie gegen Frankenfeld der erste Sieg mit 1:0 verbucht werden. Dieser Sieg beflügelte die Mannschaft. Es wurden noch drei weitere Siege errungen. Nach der Halbserie steht die Mannschaft mit 10:12 Punkten auf einem guten Mittelplatz.

Jugendmannschaften

Für die neu gebildete A- und C-Jugend mußte eine Spielgemeinschaft mit Diekholzen und Egenstedt gebildet werden.



Die siegreiche Mannschaft im Mehrkampfturnier 1984 — v.l. Hans Görtz, Frank Kohne, Bernhard Schäfer, Tobias Linke.

In der laufenden Meisterschaft wurde mit wechselnden Erfolgen gespielt, aber beide Mannschaften halten gute Plätze im Mittelfeld bzw. oberen Drittel der Tabellen.

Die beiden D-Jugendmannschaften konnten sich in der Feldsaison gute Plätze in der oberen Hälfte der Tabelle sichern. Die bereits angelaufene Hallenspielsaison verspricht für beide Mannschaften Gutes. Es wurden bisher nur überzeugende Siege errungen und man kann hoffen. daß die Endrunde erreicht wird.

Die E-Jugend konnte nach anfänglichen Schwierigkeiten ihre Leistungen festigen.

Redaktionsschluß für die März/April-Ausgabe 15, Februar

Ein Mittelplatz in der Feldsaison und ein ausgeglichenes Punktekonto der laufenden Hallenspiele sollte die Mannschaft beflügeln, so weiter zu kämpfen, um zum Schluß doch einen besseren Tabellenplatz zu erreichen.

Die F-Jugend griff 1984 erstmals in die Punktspiele ein. Nach Abschluß der Punktspiele auf dem Feld wurde ein doch überraschender 2. Tabellenplatz erreicht. Auch die Hallenspiele begannen sehr erfolgreich. Zwei 3:0 Siegen steht eine unglückliche 1:0 Niederlage gegenüber.

Tenniswart Manfred Gorsler:

Die Tennissaison 1984 ist abgeschlossen die Plätze wurden abgeräumt und winter. fest gemacht. Der kurzfristig angesetzte Arbeitseinsatz war gut besucht, so dag in zwei Stunden alles erledigt war, Hoff. nungsvoll ist nun der Blick nach vorn ge. richtet, auf die dringend notwendige Er. weiterung der Tennisanlage.

Bevor wir uns in den kommenden Mona. ten mit diesem Thema beschäftigen, wollen wir das Jahr 1984 noch einmal pas. sieren lassen. Die beiden Plätze wurden wirklich unglaublich strapaziert. Bereits Anfang Mai haben wir die Vereinsmeisterschaften gestartet. Ende Mai begannen die Punktspiele der Damen- und der beiden Herrenmannschaften. Bei wechselhaftem Wetter - Petrus war nicht immer auf unserer Seite - waren wir schließlich froh, bis zum Beginn der großen Ferien alles hinter uns gebracht zu haben. Dabei war vieles zu glätten, wofür wir unsere Spezialisten haben: Unseren Sportwart Armin Nargang, zuständig für die Wogen und Wellen der Gemüter beim Spielan- und absetzen und unseren Platzwart Herrn Miethe für die Wellen der Tennisflächen. Beide haben - wie schon gewohnt - ihre schwierige Aufgabe erledigt; dafür herz-



Versicherungsgruppe Hannover brandkasse+provinzial

Nach den Ferien war das Bedürfnis, Tennis zu spielen, wie in jedem Jahr, besonders groß. Trotzdem mußten wir in dieser Zeit noch die Punktspiele der Jugendlichen und deren Vereinsmeisterschaften durchführen.

Am Ende der Saison konnten wir feststellen: Es hat zwar alles geklappt, aber wahrscheinlich auch wieder auf Kosten der Tennisfreunde, die an den verschiedenen Meisterschaften nicht teilnehmen wollen oder konnten. Hoffentlich wird dies in der nächsten Saison besser! Über die sportlichen Erfolge wurde in den vorausgegangenen aktuell-Mitteilungen ausführlich berichtet. Es bleibt aber noch der Erfolg unserer Senioren nachzutragen, die in der Hallensaison den Aufstieg in die Verbandsklasse geschafft haben. Daran beteiligt waren so reife Herren wie Fred Engelhardt, Rolf Pittack, Christian Benthues und Clemens Schrader, die nicht nur im sportlichen, sondern auch im anschließenden gesellschaftlichen Teil Ungewöhnliches geleistet haben. Herzlichen Glückwunsch! (Siehe extra Beitrag)

Soweit der Rückblick auf das Jahr 1984. Nun zur kommenden Saison:

Wichtig, und ich bitte hier um rege Beteiligung, ist der Termin für die Abteilungsversammlung, am 8,2,1985 um 20 Uhr im Clubhaus. Wir werden den neuesten Stand des Genehmigungsverfahrens unserer Tennisplatzerweiterung erläutern und außerdem stehen Neuwahlen an.

Tennis in der Halle

An den Punktspielen des niedersächsischen Tennisverbandes in der Halle beteiligte sich zum ersten Mal eine Seniorenmannschaft der AK I des SC Barienrode. Dafür hatten sich Fred Engelhardt, Rolf Pittack, Christian Benthues und Clemens Schrader bereiterklärt, die anfallenden nicht unerheblichen Kosten selbst zu tragen. In Ermangelung einer eigenen Tennishalle buchten wir für unsere drei Heimspiele jeweils zwei Plätze im RTS-Center Drispenstedt.

Seitens des NTV wurden wir in die Staffel 1 der Bezirksliga eingestuft zusammen mit dem TC Sigmunshall-Bokeloh, FC Neuwarmbüchen, TC Lauenstein, TuS Wunstorf sowie dem The First Indoor Club Langenhagen. Dieser war auch unser erster Gegner. Im Engelbostler Tenniszentrum mußten wir am Samstagabend um 19 Uhr antreten. Durch eine nicht ge-



Dämmen mit System für Altund Neubauten

- Wärmedämmung der Außenfassade
- Wärmedämmung im Dach- und Kellerbereich
- Dämmen von Wand, Boden, Decke und Dach
- Dämmen und sparen mit

Ihr Partner auch für Maler-, Anstrich-



SO=Vollwärmeschutz GmbH., Tel. 05121 / 26 18 98 Bergfeldstraße 2, 3201 Barienrode

rade glückliche Organisation spielten wir weit nach Mitternacht und kamen zum ersten 4:2 Erfolg. Dabei zeigte es sich bereits, daß Fred Engelhardt, Christian Benthues, Clemens Schrader sichere Punktlieferanten in den Einzeln waren und nur Rolf Pittack, gesundheitlich noch nicht ganz auf der Höhe, an Nr. 2 Schwierigkeiten mit seinen relativ starken Gegnern bekam. In allen Begegnungen genügte uns also nach den Einzeln der Gewinn eines Doppels zum Gesamt-

Nach dem erfreulichen Auftakt in Langenhagen folgten unsere drei Heimspiele im RTS-Center Drispenstedt, wo wir mit den Bodenverhältnissen gut zurecht kamen und uns dort auch bald heimisch fühlten. Dem deutlichen 6:0 gegen TuS Wunstorf folgten zwei 4:2 Siege gegen den FC Neuwarmbüchen und den TC Lauenstein. Bis zum letzten Spiel ungeschlagen, wollten wir nun auch unbedingt den Aufstieg in die Verbandsklasse schaffen. In der Schlußpartie stand uns mit dem TC Sigmunshall-Bokeloh eine schwere Hürde bevor. Nicht nur, daß dessen Team bis dahin ebenfalls ohne Niederlage war, spielten wir in zwei Sporthallen mit den ungewohnten schnel-

len Bodenbelägen. Zu allem Unglück verletzte sich Fred noch am Tag zuvor an der rechten Hand, so daß sein Einsatz gefährdet war und Manfred Gorsler als Ersatzmann mit nach Wunstorf fuhr. In diesem wichtigen Auswärtsspiel bewährte sich aber unser hervorragender Mannschaftsgeist. Jeder gab sein Letztes. Fred Engelhardt biß die Zähne zusammen und brachte sein Match mit 6:3, 6:0 sicher nach Hause. Auch Christian Benthues und Clemens Schrader konnten sich schnell auf den PVC-Belag einstellen und blieben in zwei Sätzen Sieger. Dadurch führten wir bereits vor den Doppeln mit 3:1. Die Gastgeber versuchten nun noch. das mögliche Unentschieden zu retten, das ihnen auf Grund des besseren Punkteverhältnisses auch gereicht hätte. Sie stellten ihre eingespielten Kombinationen um, was sich als ein Bumerang erwies, denn nun waren wir besonders wachsam geworden und spielten in der gewohnten Formation; Engelhardt/Schrader, Pittack/ Benthues. In beiden Duellen behielten wir die Überhand. Mit dem 5:1 Endstand war der Aufstieg perfekt und die Freude übergroß. Der Dank der Mannschaft gilt besonders unserer Betreuerin Carolin Schrader.



Seniorenmannschaft AK I des SC Barlenrode — v.l. stehend: C. Benthues, C. Schrader u. R. Pittack; knieend F. Engelhardt.

Sportabzeichenverleihung mit Albert Lepa

Die im Jahre 1984 erworbenen Sportabzeichen werden am Montag, dem 7. Jan. 1985 um 18.00 Uhr im Clubheim verliehen.

Im Anschluß an die Verleihung, die diesmal wieder der Obmann für das Deutsche Sportabzeichen im DSB, Albert Lepa, vornehmen wird, wollen wir noch einige Zeit zusammensitzen, klönen und natürlich auch etwas essen. Anstelle von Kaffee nd Kuchen — nach den Festtagen ist der Appetit danach vielleicht nicht mehr so groß — dachten wir diesmal an ein Abendbrot. Und damit nicht einige wenige die ganze Vorarbeit haben, bringe bitte ein je der etwas mit, von dem er meint, daß es ankommt'! Ein kleines (oder auch großes-) Bufett ist dann schnell aufgebaut.

Bitte sagt Ürsula Höppner rechtzeitig Bescheid, was zur Verfügung gestellt wird, damit das kräftige Abendbrot nicht nur aus trockenem Brot besteht!

Seniorensport

Jedes Jahr lädt der Kreissportbund die Seniorengruppen des Landkreises zu einer gemeinsamen Veranstaltung ein. — Diesmal trafen wir uns am 27. Oktober 1984 in der modernen Sporthalle des Gymnasiums in Alfeld.

Viel Beifall kam von den Zuschauern, die auf den Tribünen Platz genommen hatten, als etwa 100 Senioren Tanzschritte, Bevegungs- und Lockerungsübungen sowie Ballspiele auf einem großen Sprungtuch u.v.m. ausführten.

Bei dem häufigen Personalwechsel bekam man stets nette Partner. "Ich bewege mich gern, das hält mich jung. Ich habe Freude an der Bewegung. Ist es nicht wunderbar dies gemeinsame Erleben", äußerte sich meine Partnerin während des Tanzens!



Neuzeitliche Nachrichtenübermittlung!

Ist dies nicht eine Aufforderung für Außenstehende?

Aktivität und Lebensfreude sind genau das, was wir Senioren brauchen!

— Jeden Freitag - 16 Uhr - Seniorengymnastik in der Sporthalle. — W.K.

Leistungsturnen

Am 2. Dezember nahmen unsere Leistungsturnerinnen an einem vom Turnkreis Hildesheim ausgeschriebenen Mannschaftswettkampf teil. Von 6 Mannschaften belegten unsere Nachwuchsturnerinnen Kathrin Schulz, Mirja Haake, Sandra Freyer, Kathrin Lüssenhöp und Hanna Schäfer den 3. Platz mit 38,65 Punkten. Beste Turnerin dieser Mannschaft war Sandra Freyer mit insgesamt 14,3 Punkten. Es war der erste Mannschaftswettkampf unserer Jüngsten. Macht weiter so!



Wenn Getränke - dann

Gelränkevertrieb

Schrader & Kitter

Schutzenwiese 27 a Hildesheim Rut 4 23 56



heinz scheibe + co. kg malerbetrieb

Vollwärmeschutz Raumgestaltung Fassadenanstriche Beratung + Entwurf Beschriftung und Vergoldung



Steuerwalder Straße 85 · 3200 Hildesheim · Telefon 5 85 96

Wilhelm - Raabe - Str. 20 · 3201 Barienrode · Telefon 26 48 91

Wer uns unterstützt, den unterstützen wir Die Inserenten im "aktuell" helfen uns, die Kosten des Druckes zu tragen. Deshalb eine herzliche Bitte an unsere große Sportlerfamilie: Inserenten beim Einkauf bevorzugt zu berücksichtigen.

Krank werden kann jeder...

... und ein Krankenhaus-Aufenthalt ist leider nicht immer zu vermeiden. Sichern Sie sich deshalb mit der Krankenhaustagegeld-Versicherung vom Deutschen Ring ein finanzielles Trostpflaster

Bis zu 150 DM je Tag ohne zeitliche Begrenzung. Und: Sie können völlig frei über die gesamte Summe verfügen.

Lassen Sie sich von einem Fachmann vom Deutschen Ring über diese und weitere wissenswerte Vorteile informieren.

Johannes Höppner sen. Wilhelm-Busch-Str. 7 3201 Diekholzen 2 Tel. 0 51 21 / 26 28 20

Johannes Höppner Jun. Beaulienstr. 23 3200 Hildeshelm Tel. 0 51 21 / 2 38 33

Deutscher Ring

Versicherungen Bausparen Kapitalanlagen

Einladung zur TT-Jahreshauptversammlung

Alle aktiven und passiven Mitglieder der TT-Abteilung lade ich hiermit zur diesjährigen Hauptversammlung am

Dienstag, dem 12. Febr. 1985, 20.00 Uhr,

ins Clubhaus ein.

Da in diesem Jahr wieder Neuwahlen anstehen, bitte ich um vollzähliges Erscheinen. Gegen 21.00 Uhr haben wir wieder ein Mettessen vorgesehen. (Unkostenbeitrag 5,- DM)!

Die weiblichen Wesen unter sich!!

Am Donnerstag, dem 14. Februar, ist Weiberfasching - ein Ereignis, das selbst in den Medien eine Berichterstattung wert ist. Auch in der Vereinsgeschichte des SC Barienrode ist manch nette Erinnerung mit diesem Wort verbunden!!

In diesem Jahr will die holde Weiblichkeit einmal wieder unter sich sein. So werden alle weiblichen Mitglieder unseres Vereins - jung und alt - und natürlich auch Gäste! sehr herzlich zu einem lustigen Treiben in die sicher verlängerte Sportstunde am Weiberfasching (14. Februar) um 20 Uhr in die Sporthalle eingeladen!

Der Fantasie, durch originelle Verkleidung Lachsalven hervorzurufen, sind keine Grenzen gesetzt. Auch wird gebeten, daß diesmal j e d e r etwas beisteuert, d.h. jeder eine kleine oder auch große Überraschung bereit hält. (Dekoration - Eßbares - Trinkbares - Vorträge jeder Art usw. usw.). Bitte, laßt Euch irgend etwas einfallen und tragt alle dazu ei, daß wir ohne großen Aufwand einen ergnüglichen Abend miteinander erleUm Pünktlichkeit wird gebeten, da wir vorab die Wahl der Frauenwartin durchführen müssen. Also, bis zum 14. Februar in der Sporthalle! Einer sage es dem anderen weiter!

Das gute Wort

Gerade in Kleinigkeiten, bei welchen der Mensch sich nicht zusammennimmt, zeigt er seinen Charakter, und da kann man oft in geringfügigen Handlungen, an bloßen Manieren, den grenzenlosen, nicht die mindeste Rücksicht auf andere kennenden Egoismus beguem beobachten, der sich nachher im großen nicht verleugnet, wiewohl entlarvt.

Schopenhauer

9hr Fachgeschäft für Schlafkomfort

Richtiges Schlafen - Sicheres Wohlbefinden

Probeliegen in unserer Matratzen-Etage

Exklusive Bettwäsche

ben!!

Hochwertiges Frotteesortiment

Neu: Monogramm-Stickerei Das individuelle Geschenk



Telefon

offex-depot 34151

SC-Herbstmarkt in der Sporthalle



Aus eigener Herstellung – Weihnachtsgebäck



Selbstgebasteltes mit Pfiff



Kissenschlacht auf dem Schwebebalken





Von unseren Einrichtungsgegenständen in der Sporthalle fehlen seit einiger Zeit

1 Tischplatte 5 Klappstühle

und seit dem Herbstmarkt 1 großes Tischtuch (Bettlaken)!!

Wer hat diese Dinge zuviel in seinem Hause? Bitte zurückbringen !!

Komm mit

in die Ferienlager der Sportjugend des Kreissportbundes Hildesheim 1985



Hohegeiß (Harz)
Schwennauhof (Glücksburg)
Langeoog (Nordsee)
Schönberg (Ostsee)
Regen (Bayrischer Wald)
Fichtelberg (Fichtelgebirge)
Sylt (Nordsee)

Medveja (Jugoslawien)
St. Johann (Südtirol-Italien)
Werfen (Österreich)
Altenmarkt (Österreich)
Radstadt (Österreich)
Zell am See (Österreich)
Finale Ligure (Italien)

Anmeldung

an den Vereinsjugendleiter zur Teilnahme an einem Ferienlager des Kreissportbundes Hildesheim

Name:	geb. am:	
Vorname:	geb. am.	186
Verein		
Anschrift —		
	Tel	

Ich erkenne mit meiner Unterschrift die Bedingungen des Anmeldeverfahrens an. Ich möchte an dem folgenden Lager (x angekreuzt) teilnehmen.

					Preis ca. DM
	Jahrgang Habagaiß	H vom 18.7 1.8.85	()	255,
	73 - 76 Hohegeiß	B vom 19.7 2.8.85	()	310,
	72 - 75 Schwennauhof	Z vom 17.7. — 31.7.85	()	270,
	70 - 72 Langeoog	Z voiii 17.7. — 31.7.00	i	i	270,
	70 - 72 Langeoog	Z vom 31.7. – 14.8.85	ì	í	290,
	73 - 76 Schönberg	B vom 1.8. – 15.8.85	,	,	370,
	69 - 75 Regen	B vom 18.7 5.8.85	,	,	300,
	69 - 73 Sylt	Z vom 7.8 26.8.85	(,	280,
	71 - 75 Fichtelberg	H vom 18.7 1.8.85	()	420,
	70 - 75 Werfen	H vom 18.7 4.8.85	()	
	70 - 75 Altenmarkt	H vom 17.7 2.8.85	()	350,
	70 - 75 Radstadt	H vom 31.7 16.8.85	()	375,
		H vom 24.7 9.8.85	()	370,
	70 - 75 St. Johann	H vom 7.8. – 23.8.85	()	370,
	70 - 75 St. Johann	H vom 17.7. – 2.8.85	()	450,
1	68 - 70 Zell am See	H vom 17.7. — 2.0.00	i)	650,
-	67 - 69 Finale Ligure	H vom 19.7 3.8.85	ì	i	650,
	67 - 69 Finale Ligure	H vom 1.8 16.8.85	,	1	600,
	67 - 69 Medveja	H vom 17.7 1.8.85	,	,	600,
	67 - 69 Medveia	H vom 30.7 14.8.85	. (,	600,
	67 - 69 Medveia	H vom 12.8 27.8.85	(,	

Anschrift de	s Vereinsju	gendleiters:	

(Bitte die Anschrift des Vereinsjugendleiters oder vom Sachbearbeiter des Vereins hier einsetzen. Das ist wichtig für Rückfragen und für die Abwicklung der Formalitäten.)

Unterbringung: H = Haus, Z = Zelte, B = Bungalows



Fa. Friedrich Engelhardt

Maschinen u. Kunstschmiedebau GmbH Blechverarbeitung 3200 Hildesheim Bavenstedt, Steven 6 Telefon: 0 51 71 / 5 70 74



Unser Lieferprogramm:

TT Schmiedeeisen Innen- und Außenleuchten Garderoben, Spiegel, Gardinenstangen, Sonnenuhren Kamingeräte und Zubehör, Kerzenhalter und Ascher Türbeschläge, Türklopfer etc.

Das gesamte Programm in 4 verschiedenen Farben Geländer, Fenstergitter, Bogentore, Heizkörper-Verkleidungen, Handläufer, Seilhalter

Termine:

- 2 Januar
- 7. Januar 1985
- 12. Januar
- 14. Januar
- 6. Februar
- 8. Februar
- 12. Februar
- 14. Februar
- 25. Februar
- 6. März

Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle Sportabzeichenverleihung 18 Uhr Clubhaus Erw. Vorstandssitzung 17 Uhr Clubhaus Fußball-Abteilungsversammlung 20 Uhr Clubhaus Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle Tennis-Abteilungsversammlung 20 Uhr Clubhaus TT-Abteilungsversammlung 20 Uhr Clubhaus Weiberfasching 20 Uhr Sporthalle Jahreshauptversammlung 19.30 Uhr Clubhaus Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle

Kreissparkasse Barienrode Ihr richtiger Partner

Schriftleitung: Eva-Marie Grobier, Bergfeldstraße 24. Telefon 263789 Anzeigen: Ursula Höppner, Wilhelm-Busch-Straße 7, Telefon: 26 28 20 Satz und Druck: Köhler-Druck, Adlum, 3207 Harsum 3/OT Adlum Am Mühlenksmp 11, Telefon 05123/8790



rufen Sie uns an 05127/305 o. 05121/263144 durch ein persönliches Gespräch werden Ihre Wünsche — Wirklichkeit. Ihr A. Krage Himmelreich 44 · 3201 Diekholzen/OT-Söhre